



Das Programm zur

Public Climate School

an der Humboldt-Universität zu Berlin

17.05.-21.05.2021



Organisator*innen:

Studentische Initiative Nachhaltigkeitsbüro der Humboldt-Universität zu Berlin



Wir sind eine wachsende Gruppe Studierender der Humboldt-Universität zu Berlin, die der Meinung ist, dass nur eine nachhaltige Entwicklung unsere Zukunft sichern kann - und diese genau bei uns anfängt. Deshalb haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Institutionalisierung von Engagement im Bereich Nachhaltigkeit an unserer Universität voranzubringen und dafür konkrete Konzepte zu entwickeln.

<https://www.nachhaltigkeitsbuero.hu-berlin.de/de>

Students For Future HU



Als Students For Future der Humboldt-Universität bringen wir die Klimaproteste von der Straße an die Universität. Wir unterstützen die Fridays For Future Proteste mit verschiedenen Formaten und stellen klimapolitische Forderungen, sowohl an die Stadt, als auch an unsere eigene Hochschule, damit endlich aktiver Klimaschutz von der Uni, in die Politik, in die Gesellschaft getragen wird.

<https://www.instagram.com/fridaysforfuture.huberlin/>

Partner*innen:

Fridays For Future TU



Als Fridays for Future TU Berlin unterstützen wir die Deutschlandweiten Forderungen von Fridays for Future in Deutschland und weltweit. Auch die Studierenden der TU haben ein tolles Programm für die Public Climate School veröffentlicht und organisieren die Abschlusskundgebung am Freitag den 21.05. ab 12 Uhr.

<https://fridaysforfuture.guv.tu-berlin.de/>

Health For Future Berlin - Studis&Azubis



Wir sind Teil von „Health for Future Berlin“ und der deutschlandweiten „Health for Future“-Bewegung. Unser Ziel ist es vor allem darauf aufmerksam zu machen, dass ein effektiver Umweltschutz auch für unsere menschliche Gesundheit essentiell ist. Darüber hinaus setzen wir uns für mehr Nachhaltigkeit im Gesundheitssektor ein. Dafür organisieren wir verschiedene Projekte und Aktionen und freuen uns über jede*n, die/der sich mit uns engagieren möchte.

<https://www.instagram.com/healthforfutureberlin>



IRI THESys

Am Integrativen Forschungsinstitut für Transformationen von Mensch-Umwelt-Systemen (IRI THESys) arbeiten Wissenschaftler aus den Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften zusammen, um interdisziplinäre Forschungsfragen im Zusammenhang mit den Herausforderungen der Transformation von Mensch-Umwelt-Systemen zu lösen.

<https://www.iri-thesys.org/>



kipppunkt.kollektiv

Unsere Hintergründe und Interessen sind weit gefächert. Uns verbindet der Einsatz für eine klimagerechte Welt und der Wunsch, Wissen darüber weiterzugeben und zu erweitern. In unseren Workshops und Seminaren arbeiten wir mit abwechslungsreichen und interaktiven Formaten und Methoden, die wir für unsere Themen anpassen oder teilweise auch selbst entwickeln. Wir sind überzeugt, dass Bildungsarbeit inklusiv, selbstreflektiert und ermächtigend sein sollte. Wir sind solidarisch, achten auf individuelle Bedürfnisse und unterstützen uns gegenseitig.

<https://kipppunkt-kollektiv.de>



Students For Future Germany

Die Students For Future Germany sind Studierende unterschiedlicher Hochschulen und Universitäten im deutschsprachigen Raum. Auf Basis der wissenschaftlichen Erkenntnisse erkennen wir die Klimakrise als existenzielle und global massiv ungerechte Bedrohung für Menschen und Gesellschaften weltweit. Wir streiten für eine lebenswerte Zukunft für Alle und Klimagerechtigkeit. Deshalb sind wir Teil von Fridays for Future und ebenso international, überparteilich, autonom und dezentral organisiert.

<https://studentsforfuture.info/>

Montag 17.05.

Carl Friedrich Schleussner



Wie steht es gerade um unsere Erde und was passiert mit ihr?

Beschreibung: Im NachHall-Podcast-PCS-Spezial fragen wir Carl-Friedrich Schleussner, wie es um den Zustand der Welt steht und wie sich dieser in den kommenden Jahren bemerkbar machen wird? Carl-Friedrich Schleussner ist Klimatologe bei Climate Analytics und am IRI Thesys, wo er sich vor allem mit dem 1,5 Grad Ziel auseinandersetzt

Link: <https://podcast.humboldts17.de/>

Anja Klein und Jörg Niewöhner

Modellierung von Mensch-Umwelt Beziehungen. Erdsystemmodelle, Sozial-Ökologische Systeme und die Ambiguität des Sozialen anhand des Chao Phraya Deltas

Zeitraum: 10:15-11:45

Beschreibung: Anja Klein und Jörg Niewöhner beschäftigen sich anhand der Forschung von Atsuro Morita zum Chao Phraya Delta in Thailand und dessen Gefährdung durch den Klimawandel mit der Modellierung von Mensch-Umwelt Beziehungen auf regionaler und globaler Ebene und alternativen Konzeptualisierungen und methodischen Herangehensweisen.

Lektüre: Morita, Atsuro; Suzuki, Wakana (2019): Being Affected by Sinking Deltas: Changing Landscapes, Resilience, and Complex Adaptive Systems in the Scientific Story of the Anthropocene. In: Current anthropology 60 (S20), 286-295. DOI: 10.1086/702735

Jensen, Casper Bruun; Morita, Atsuro (2020): Deltas in Crisis: From Systems to Sophisticated Conjunctions. In: Sustainability 12 (4), S. 1322. DOI: 10.3390/su12041322

Link: <https://hu-berlin.zoom.us/j/65032271241?pwd=ZzZQRnRLdzJzaTIGL1pDWHJPT3g3Zz09>

Meeting-ID: 650 3227 1241

Passwort: 282230

Prof. Dr. Melanie Jaeger-Erben

TU Ringvorlesung, : Die Welt reparieren? Wie Gemeinschaften der Eigenarbeit die sozial-ökologische Transformation befördern (können)

Zeitraum: 16:15–17:45

Beschreibung: Als Individuum fühlen sich viele Menschen mit der Problematik des Klimawandels und der globalen Umweltprobleme überfordert. Steigender CO₂-Austausch, sinkende Biodiversität, die immer höher wachsenden Elektroschrottberge... Zu groß und komplex scheinen die Herausforderungen, zu gering die eigenen Möglichkeiten, im Alltag zum Klimaschutz beizutragen. Häufig ist die nachhaltige Handlungsoption auch die schwierigere: So ist es meist aufwändiger und teurer, ein kaputtes Gerät oder Kleidungsstück zu reparieren, als mit einem Klick im Internet schnell ein neues zu ordern. Zudem fehlen auf die Kenntnisse und Fähigkeiten, um Dinge selbst zu reparieren oder sie sachgemäß zu warten. Doch es gibt immer mehr Menschen, die diese Herausforderungen gemeinschaftlich angehen. So verbreiten sich seit einigen Jahren verschiedene Formen und Orte der Eigenarbeit: Repair-Cafés, Offene Werkstätten, 3D-Druck-Labs und Maker-Spaces laden Menschen dazu ein, sich von der Rolle der passiven Konsument*innen zu verabschieden und ihre Gebrauchsgegenstände selbst zu reparieren oder sogar selbst herzustellen. Sie haben das Potential, ein verändertes Bewusstsein für die Qualität von Produkten und die Kompetenz und Autonomie von Konsument*innen im Produktionsprozess zu fördern. Sie können zudem als Orte der Wissensproduktion für eine nachhaltige Entwicklung betrachtet werden. Der Vortrag thematisiert, welche Rolle diese „Dritten Orte“ beim Klimaschutz und der nachhaltigen Entwicklung spielen können, wie Menschen dazu kommen, sich hier zu beteiligen und welche Wirkung das auf ihr Handeln und die Eigenwahrnehmung hat. (Beispiele finden sich in einer virtuellen Ausstellung unter zusammen-schrauben.de, weitere Informationen auch unter reparaturkultur.org)

Link: <https://tu-berlin.zoom.us/j/63628889575?pwd=dXpqRE5WbEVQcXBPU1loeWJVMjR0UT09>)

Meeting-ID: 636 2888 9575

Kenncode: 841889

Die studentische Initiative Nachhaltigkeitsbüro der Humboldt-Universität zu Berlin

Kickoff und ComeTogether des Nachhaltigkeitsbüros der HU zum Sommersemester 21

Zeitraum: 18:15 -20:15

Beschreibung: Die bereits seit 2014 bestehende studentische Initiative für ein Nachhaltigkeitsbüro an der Humboldt-Universität ist eine wachsende Gruppe Studierender, die der Meinung ist, dass nur eine nachhaltige Entwicklung unsere Zukunft sichern kann - und diese genau bei uns anfängt. Deshalb hat sich die Initiative zum Ziel gesetzt, die Institutionalisierung von Engagement im Bereich Nachhaltigkeit an der HU voranzubringen und dafür konkrete Konzepte zu entwickeln. Zum Kick Off lädt das NHB alle HULer*innen ein, um sich über die laufenden Projekte, AGs und Kampagnen zu informieren und sich einzubringen. Darüber hinaus wollen wir uns bei einer virtuellen Bingo-Runde kennenlernen und ein wenig Spaß am Abend, bei einem kreativen Pub-Quiz haben.

Link: <https://gather.town/i/FOgY09IP>

Dienstag 18.05.

Gregor Hagedorn



Wie sieht unsere Zukunft aus, im besten und schlechtesten Fall?

Beschreibung: Im NachHall-Podcast-PCS-Spezial fragen wir Gregor Hagedorn nach seinen Utopien und Befürchtungen, wie unser aller Zukunft im besten oder auch im schlechtesten Fall aussehen kann. Gregor Hagedorn ist ein deutscher Botaniker und Akademischer Direktor am Museum für Naturkunde Berlin, sowie der Initiator der Scientists For Future Bewegung, welche die Klimabewegung der Fridays For Future Bewegung unterstützt.

Link: <https://podcast.humboldts17.de/>

Sustainability Office International

Sustainability Discussion #3: How can you contribute to Berlin's Sustainable Summer? Local Climate Activities

Zeitraum: 20:00-21:00 Uhr

Beschreibung: How can you contribute to Berlin's Sustainable Summer? Which climate- and/or environmentally-friendly Berlin initiatives do you know and how can we get involved?

In a time when we're missing common social interactions we want to create a space where we can share and discuss ideas. We are mostly students and will be discussing small Berlin-based climate action initiatives and projects we have heard about. The idea is to share opportunities and motivation for getting active this summer for climate and/or environmental protection. You are very welcome to share the projects or events you know about with us in a small, relaxed setting. The conversation will take place in English.

Who's organising?

The Sustainability Office International at the HU University, Berlin: a group of current and former students passionate about having discussions and implementing sustainable change in our university and environment.

How do I prepare for and/or join the discussion?

Think about what sustainable initiatives you know about in Berlin and maybe ask your friends for other input. You are welcome to prepare as many environmentally/climate friendly action (ideas) and/or events as you'd like to share - or simply come as an interested participant.

Link: <https://hu-berlin.zoom.us/j/68937702346>

Meeting ID: 689 3770 2346

More Information: <https://www.nachhaltigkeitsbuero.hu-berlin.de/en/projects/current/current-projects>

Mittwoch 19.05.

kippunkt.kollektiv



Wie können wir diese Krise kommunizieren und allen klar machen?

Beschreibung: Im NachHall-Podcast-PCS-Spezial fragen wir das kippunkt.kollektiv nach nach Ihrem Engagement und wie sie als Kollektiv arbeiten und die gegenwärtige Klimakrise in Ihren Workshopformaten kommunizieren und wie sie sich eine Kommunikation der Krise in der gesamtgesellschaftlichen Debatte wünschen würden. In die Arbeit des Kippunkt Kollektiv fließen vielseitigen Erfahrungen ein, welche sich die Workshopleiter*innen aus Ausbildung und Studium, Arbeitszusammenhängen mit Freiwilligendiensten, NGOs, Wissenschaft oder politischen Stiftungen sowie Theaterarbeit/Tanzpädagogischer Arbeit, Mediation, Aktivismus und sozialen Bewegungen über die Jahre angeeignet haben.

Link: <https://podcast.humboldts17.de/>

Die studentische Initiative Nachhaltigkeitsbüro der Humboldt-Universität zu Berlin

Die Guerilla Gardening Campus Challenge

Zeitraum: 15:00-18:00

Beschreibung: In einer mehrstündigen Outdoor-Aktion wollen wir mit euch so viel Müll sammeln wie geht! Dafür treffen wir uns am Hegelplatz (hinter dem HU Hauptgebäude) um 15 Uhr, wo Equipment verteilt wird. Gleichzeitig starten wir eine Guerilla Gardening Challenge, also packt noch ein paar Pflänzchen oder Saatgut ein. Wir suchen mit euch die schönste Guerilla Gardening Fläche! Challenge Accepted?

Raffael Krepel

Neue Formen des Land-Wirtschaftens zur Förderung globaler und individueller Resilienz

Zeitraum: 16:15-17:45

Am kommenden Mittwoch wird Philippe Birker zu Gast im Projektutorium von Raffael Krepel sein. Philippe ist Co-Founder und COO von Climate Farmers, deren Mission es ist regenerative Landwirtschaft zu fördern - sowohl direkt durch Know-How-Transfer als auch durch institutionelles Capacity-Building. Hierzu wird uns Philippe für einen Input mit Diskussion zur Verfügung stehen, und ggf. noch über weitere Projekte in seinem Lebenslauf (Fairphone, Selo,...) berichten. Die Veranstaltung wird (größtenteils) auf Englisch stattfinden.

Link: <https://hu-berlin.zoom.us/j/63997269238?pwd=WXk0c1k2MDE1Znp0UmQ4QkFhN2VEUT09>

Meeting-ID: 639 9726 9238

Password: 776200

Donnerstag 20.05.

Philipp Öhlmann



Wie können wir eine klimagerechte Welt für alle schaffen?

Beschreibung: : Im NachHall-Podcast-PCS-Spezial fragen wir Philipp Öhlmann welche Perspektiven es für eine klimagerechte Welt gibt? Wie können wir uns dafür einsetzen, dieser Utopie ein Stück näher kommen? Seit 2017 leitet Philipp Öhlmann gemeinsam mit Wilhelm Gräb den Forschungsbereich Religiöse Gemeinschaften und nachhaltige Entwicklung an der Humboldt-Universität und ist Research Associate an der University of Pretoria. Neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit war er mehrere Jahre bei Brot für die Welt als Referent für das Programm Kirchen helfen Kirchen tätig.

Link: <https://podcast.humboldts17.de/>

Jiaying Zhao

How can psychology contribute to environmental sustainability?

Zeitraum: 18:15-19:45

In der Ringvorlesung ‚Der Grüne Faden‘ der studentischen Initiative Nachhaltigkeitsbüro, wird Studierenden die Möglichkeit geboten, sich innerhalb ihres Studiums oder darüber hinaus wissenschaftlich mit Nachhaltiger Entwicklung auseinanderzusetzen. Im Rahmen der Public Climate School laden wir ausdrücklich alle Menschen dazu ein, am Vortrag von Jiaying Zhao teilzunehmen, welche zum Thema ‚How can psychology contribute to environmental sustainability?‘ referieren wird. Jiaying Zhao ist associated Professor an der UBC in Vancouver, Kanada und forscht dort zu menschlichem Verhalten in Bezug auf Nachhaltigkeitsherausforderungen.

A significant challenge to effective sustainability programs and policies is the lack of a thorough understanding of human behavior. Thus, there is an immense space in which psychology can contribute to the successful transition into a more sustainable world. In this talk, I will demonstrate how psychological insights can be leveraged to design behavioral solutions to address sustainability challenges. In a series of field experiments, we designed and tested novel behavioral interventions to increase recycling and composting rates, reduce water consumption, and encourage individual actions on climate change. These findings not only provide new insights on how to instigate effective behavior change, but also help inform the design and implementation of environmental policy.

Link: <https://hu-berlin.zoom.us/j/66165495432?pwd=cEhCVFVXSHkvd3I5azk1VUwwMytGdz09>

Meeting-ID: 661 6549 5432

Passwort: SDG2021

Health For Future Berlin - Studis&Azubis

Umweltschutz an der Charité - auf dem Weg zu einer nachhaltigen Universitätsmedizin

Zeitraum 18:30-19:30

Beschreibung: Die Umweltschutzbeauftragte an der Charité, Frau Voigt, wird im Webinar "Umweltschutz an der Charité ganz konkret berichten, was bei uns an der Charité bereits für Umweltschutzmaßnahmen ergriffen wurden und was noch weiter passieren muss! Außerdem können Teilnehmer*innen ihre Fragen zum Thema Umwelt- und Klimaschutz am Uniklinikum an sie loswerden.

Die "H4F - Studis&Azubis" sind ein Teil der „Health for Future Berlin“ und der deutschlandweiten „Health for Future“-Bewegung. Aktuell besteht die Initiative zum Großteil aus Medizinstudierenden, aber auch Studis anderer Fachrichtungen und Auszubildende.

Link: https://teams.microsoft.com/l/meetup-join/19%3ameeting_ZjJlZGVlYzYtMzI1Ny00M2UzLWFhMTFtYjRmOWFhZDQ1MGY3%40thread.v2/0?context=%7b%22Tid%22%3a%22afe91939-923e-432c-bc66-cbc3ec18d02c%22%2c%22Oid%22%3a%221b56f2fd-5ef5-4575-87c1-0273202dfb37%22%7d

Freitag 21.05.

Frau Anna-Julia Saiger



Was macht die Politik (nicht) und was müsste sie eigentlich tun?

Beschreibung: Im NachHall-Podcast-PCS-Spezial fragen wir Frau Anna-Julia Saiger : Was bedeutet das Bundesverfassungsgerichtsurteil zum Klimaschutzgesetz für die Politik? An welcher Stelle konnten sich die jungen Kläger*innen nicht durchsetzen und was überhaupt bedeutet Generationengerechtigkeit im Recht? Anna-Julia Saiger, LL.M. (KCL) ist Doktorand an der Humboldt-Universität zu Berlin. Derzeit arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und als Rechtspraktikantin am Oberlandesgericht in Karlsruhe.

Link: <https://podcast.humboldts17.de/>

Fridays For Future TU

DEMO zur Public Climate School



Zeitraum: 12:00–15:00

Beschreibung: Die Fridays For Future Initiative der Technischen Universität zu Berlin haben am Ende der Public Climate School eine bunte Fahrraddemonstration organisiert. Wir starten um 12 bei der TU und enden nach einer Runde mit dem Fahrrad durch die Stadt am Pariser Platz.

kippunkt.kollektiv

Die Hoffnung stirbt zuletzt – Welche Rolle spielt Hoffnung für die Klimabewegung?

Zeitraum: 16:00-20:00

Beschreibung: Bei gleichbleibenden Emissionen bleiben uns noch ca. 7 Jahre, bis wir unser Treibhaus-Gas Budget für das 1,5°C Ziel überschreiten. Sieben Jahre, in denen beinahe unvorstellbare gesellschaftliche Transformationen nötig sind. Wie können wir, die sich für das 1,5°C Ziel einsetzen, noch Hoffnung haben? Wie können wir, die sich für Klimagerechtigkeit einsetzen, nach außen weiterhin kommunizieren, dass das gute Leben für alle möglich ist, während Resignation, Angst und Erschöpfung einige von uns übermächtigen? Und auf wen oder was hoffen wir eigentlich?

In dem Online-Workshop wollen wir mit euch über Hoffnung in der Klimakrise sprechen. Wir beleuchten dabei politische sowie psychologische Perspektiven und arbeiten persönliche Reflexionsanstöße heraus. Die Zielgruppe des Workshops sind Menschen, die sich bereits mit Klimagerechtigkeit auseinandergesetzt haben und Interesse daran haben, sich über Strategien einer diversen Klima(gerechtigkeits)bewegung auszutauschen. Wir möchten auch über den persönlichen und individuellen Umgang mit der Hoffnung sprechen. Dafür greifen wir sowohl auf theoretische, als auch auf bewegungs- und körperbasierte Zugänge auf Emotionen zurück. Als

Referent*innen verstehen wir uns in diesem Workshop nicht als Expert*innen, sondern möchten für euch verschiedene Perspektiven auf das Thema aufbereiten und mit euch gemeinsam diskutieren.

Link: <https://us02web.zoom.us/j/85102948748>



Public Climate School

an der Humboldt-Universität zu Berlin

17.05.-21.05.2021

I WANNA DRINK
TEA IN WINTER
NOT WEAR
A TEE

